

DOSB-Sportabzeichentour in Braunsbedra eröffnet

16.06.2023 | Erstellt von DOSB/LSB

Kribbeln im Bauch, Spannung in der Luft und eine Atmosphäre, die alle zur persönlichen sportlichen Bestleistung trägt – das sind die Kennzeichen, die die Sportabzeichen-Tour des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) so besonders machen. Rund 1.000 Schülerinnen und Schüler in Braunsbedra und dem Saalekreis fieberten seit Wochen dem 16. Juni entgegen. Heute um 9 Uhr durften sie endlich im Stadion des Friedens in Braunsbedra loslegen. Und wie sie loslegten...



Beim Start der DOSB-Sportabzeichentour in Braunsbedra.

(© LSB Sachsen-Anhalt)

Angefeuert und gecoacht von Aline Rotter-Focken, Olympiasiegerin im Ringen und Sportbotschafterin für Ernsting's family, von Kunstturnerin Elisabeth Seitz, als Sportbotschafterin für die Sparkassen-Finanzgruppe und dem Olympiazweiten von 1996 im Zehnkampf, Frank Busemann, als Sportbotschafter für kinder Joy of Moving, gingen sie voller Elan und Tatendrang an Stationen zum Absolvieren der Bedingungen für das Deutsche Sportabzeichen. Die drei gaben wertvolle Tipps für die verschiedenen Sportabzeichen-Disziplinen, liefen als Tempogeber und Motivator beim Ausdauerlauf mit.

Als Ehrengäste hatten zuvor Torsten Burmester, der Vorstandsvorsitzende des DOSB, Silke Renk-Lange, Präsidentin des LSB Sachsen-Anhalt, Tobias Knoch, Vorstandsvorsitzender des LSB Sachsen-Anhalt, Angela Heimbach, Präsidentin des KSB Saalekreis und Bürgermeister Steffen Schmitz den Kids begrüßt und bei einer zünftigen Erwärmung in Schwung gebracht. Gemeinsam mit Maskottchen Trimmy machten sie sich danach auf einen Rundgang durch das Stadion zu den einzelnen Sportabzeichen-Stationen.

Heute ab 14 Uhr haben dann alle Sportbegeisterten und alle, die es noch werden möchten, die Chance, das Deutsche Sportabzeichen kostenfrei auszuprobieren. Die Sportabzeichen-Prüfer*innen nehmen bis 19 Uhr die einzelnen Disziplinen ab, letzte Startzeit für das Deutsche Sportabzeichen ist um 18 Uhr. Wer für den Bereich Ausdauer oder Schnelligkeit im Schwimmen punkten will oder noch den obligatorischen Nachweis für die Schwimmfertigkeit braucht, kann dafür am Nachmittag ins Strandbad Stöbnitz am Geiseltalsee kommen. Alle, die eine Prüfkarte aus dem Stadion besitzen, haben freien Eintritt.

Herzlich eingeladen zum „TEAM FIT“-Wettbewerb sind nachmittags (von 14 bis 18 Uhr) Vierer-Teams aus Vereinen, Betrieben oder Institutionen. Jedes Mitglied muss dabei jeweils eine Prüfung aus den Disziplingruppen Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination für das Deutsche Sportabzeichen ablegen. Als Belohnung winken Gutscheine und andere Preise.

Für die Sportabzeichen-Tour 2023 stehen nach dem Start in Braunsbedra in Sachsen-Anhalt bis Oktober noch sieben weitere Tourstopps auf dem Plan: Schon am 20. Juni ist sie in Niefern-Öschelbronn in Baden-Nord zu Gast. Danach geht es von Melle in Niedersachsen (30.6.) über Nordhausen in Thüringen (5.7.) nach Saarbrücken im Saarland (19.7.). Im Anschluss an eine kurze Sommerpause sind dann Frankfurt/Oder in Brandenburg (13./14.9.) und Weißwasser in Sachsen (22.9.) die nächsten Ziele bevor dann am 18./19. Oktober das große Finale in Cottbus, beim zweiten Tourstopp in Brandenburg, steigt.